

Anforderungen an ein Notebook für den Unterricht

Gilt für alle BM-, KVE-, KVB und BA-Klassen beginnend ab Schuljahr 2020/21
(Ohne Detailhandel)

BYOD (Bring Your Own Device)

Medien- und IT-Kompetenzen gehören in der heutigen Informationsgesellschaft zu den Schlüsselqualifikationen. Die kaufmännischen Lernenden werden deshalb während ihrer Lehre am Arbeitsplatz, in den überbetrieblichen Kursen und auch in der Schule auf diese zukünftigen beruflichen Anforderungen vorbereitet.

Die damit einhergehende Verwendung digitaler Medien bereichert den Unterricht, trägt zu einer einfacheren Zusammenarbeit zwischen Lernenden und Lehrpersonen bei und bietet zusätzliche individualisierte Lernmöglichkeiten. Sinnvoll ist dabei, dass die Lernenden ihre eigenen Geräte mitbringen, mit denen sie vertraut sind und auf welchen sie jederzeit auf Unterrichtsmaterial, Lehrmittel und Lernprogramme zugreifen können. Diese Strategie wird als BYOD (Bring Your Own Device) bezeichnet und wir führen die Lernenden schrittweise an die Nutzung ihrer Geräte heran.

Dieses Notebook (die alleinige Nutzung von Tablets ist nicht möglich) haben Sie selber mitzubringen.

Bitte beachten Sie

- Ihr Notebook muss folgenden minimalen Anforderungen genügen:
 - Bildschirmgrösse: 13 Zoll oder grösser
 - Prozessor mindestens Intel Core i5 (oder vergleichbare AMD-Prozessoren)
 - Arbeitsspeicher mindestens 8 GB RAM
 - Festplatte mindestens 256 GB SSD
 - Programme Office365 (wird von der Schule zur Verfügung gestellt – Installation erfolgt zu Schulbeginn in der Schule)
 - Betriebssystem Windows 10 Home oder Professional (64 Bit),
Sprache: Deutsch
Windows Defender muss aktiviert sein
 - Verbindung WLAN
 - Maus: Wir empfehlen mit einer Maus zu arbeiten. Die Verwendung des Touchpads ist für längeres Arbeiten ungeeignet.
 - Apple: Apple-Geräte (Mac) sind auf Grund der Erfahrungen nicht für den Schulbetrieb geeignet. Berufsbezogene Softwarepakete, Schulungsunterlagen und Prüfungen basieren allesamt auf Microsoft-Versionen.
- Sie benötigen für das Installieren spezieller Classroom-Management-Software auf Ihrem Notebook zwingend Administratorenrechte, d. h. Sie müssen selbst Programme auf Ihrem Notebook installieren können.
- Die KBS Solothurn führt an Notebooks von Lernenden weder Wartungs- noch Installationsarbeiten durch und übernimmt keinen Support.

- Die Schule kann den Lernenden keine Ersatzgeräte zur Verfügung stellen. Zu empfehlen ist deshalb der Abschluss eines Servicevertrages oder Garantieschutzes.
- Die Berufsfachschule übernimmt keine Haftung bei allfälligem Diebstahl oder Beschädigung des Gerätes durch Dritte.
- Die Anzahl der Steckdosen in den Schulzimmern ist beschränkt. Deshalb müssen die Geräte immer vor dem Unterricht vollständig zu Hause geladen werden.
- Tablets sind handlich und ideal, um Lehrmittel oder Arbeitsblätter zu lesen und zu bearbeiten. Sie verwenden Ihr Notebook jedoch auch im IKA-Unterricht (Information, Kommunikation, Administration), weshalb reine Tablets nicht zugelassen sind. Ideal sind Notebooks mit einem Touchscreen, sogenannte Convertibles, weil auch handschriftliche Notizen erfasst werden können (z. B. in OneNote).
- Weil wir an der KBS Solothurn in einer Windows-Umgebung arbeiten, können keine Apple-Betriebssysteme (iOS) eingesetzt werden.
Die grossen Elektronikfachgeschäfte und Onlineanbieter führen immer wieder Aktionen durch, bei denen Notebooks (auch Convertibles) zu sehr günstigen Bedingungen gekauft werden können. Halten Sie die Augen offen und achten Sie auf Sonderangebote falls Sie sich ein neues Gerät anschaffen müssen oder wollen. Erkundigen Sie sich in Ihrem Lehrbetrieb, ob der Lehrbetrieb für diese Kosten aufkommt, oder ob Sie diese Kosten selber tragen müssen.

Bei Fragen zu den oben erwähnten Anforderungen können Sie sich gerne an unseren Fachschaftsvorsteher im Bereich IKA, Herrn Markus Leist, wenden (markus.leist@bbzsogr.ch).